

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

zügen wider die Hussiten in Böhmen und Mähren, wo er sich sonderlich in der Schlacht, die bey Zwettl den 5. November 1425 vorbey ging, auszeichnete.

Herr Reinprecht von Walsee starb im Jahre 1450, davon meldet das Todtenbuch des Klosters Seisenstein Folgendes: »anno domini MCCCCL ist gestorben Herr Reinprecht von Walsee, Obrister Marschall in Oesterreich, Truchseß in Steyer, und Hauptmann ob der Enns. Rudolph sein Sohn und zwey Töchter.« Nach seinem Tode vermählte sich seine Witwe, Frau Katharina, um das Jahr 1458 mit dem Witwer Bernhard (andere nennen ihn Pantraz) von Scherffenberg, welcher in erster Ehe, Frau Elisabeth von Kladnitz zur Gemahlinn hatte, und im Jahre 1478 Feldhauptmann von Oesterreich ob der Enns war, und sich sowohl gegen die Böhmen, die sich hier bey Grein verschanzten, und denen er Haslach, Ottensheim und Horschlag wieder abnahm, als im Kriege wider K. Mathias in Ungarn berühmt machte. Er starb am St. Lucia Tage anno 1513, und liegt in der, nächst Enns außerhalb der Stadt sich befindenden alten Pfarrkirche bey St. Lorenz genannt, begraben, in der vorhandenen Scherffenbergischen Kapelle, wo folgendes Epitaphium steht: »Hier liegt begraben der Wohlgeborne Herr Herr Bernhard von Scherffenberg, der gestorben am St. Luciae Tage nach der Geburt Christi 1513 Jahr, dem Gott gened.«

93. Frau Barbara,

Herrn Ulrichs des ältern von Starhemberg, und dessen ersten Gattinn, Frau Dorothea von Hohenberg, zweyte Tochter, vermählte sich um das Jahr 1466 mit Herrn Wilhelm von Pernegg.

94. Frau Margaretha,

Herrn Johann IV. von Starhemberg, und dessen ersten Gattinn N. von Löring, älteste Tochter, geboren im Jahre 1450, starb noch dasselbe Jahr.

95. Herr Ludwig,

Herrn Johann IV. von Starhemberg, und dessen zweyten Gattinn, Frau Agnes Elisabeth von Hohenberg, (nicht aber, wie in mehreren Stammbäumen falsch angegeben ist, Herrn Johann IV., mit dessen ersten Gattinn, Frau N. von Löring, Sohn, denn, da diese schon im Jahre 1453 oder 1454 starb, so würde